

# Wie verkaufe ich als gewerbetreibender meinen Touareg?

**Beitrag von „Juergen72“ vom 20. November 2014 um 13:15**

Selbe Situation bei mir: den T und CC habe ich während der Selbständigkeit geholt, jetzt hängt er in den Büchern, per 31.12. ist schluss.

Verkauf nur an Gewerbe/Export oder an sich selbst, an fremde Privatpersonen wegen Garantiepflicht nicht wirklich vorstellbar, außer die Garantieverlängerung würde den Zeitraum abdecken (ist aber auch nicht mehr der Fall).

Also zwangsweise erstmal privat raus und dann privat weiter möglichst ohne Verzögerung, denn buchhalterisch lässt sich das problemlos darstellen:

Aufgabe Selfie, Autos raus, eines muss weg, weil der Dienstwagen auch noch da steht.

Bei Übernahme in Privat wollen die Finanzgeier natürlich auch die Märchensteuer aus dem Verkauf, egal wie er verkauft wird.

Verkauf ins Ausland ebenfalls nur mit Rechnung und MWSt, war ein dringender Rat eines Kumpels.

Die können sich im Heimatland die Steuer erstatten lassen und man geht selbst kein Risiko ein, dass man später eine fette Nachforderung bekommt, weil der andere im Heimatland die Steuer zwicken will.

Der CC geht evtl. ans Autohaus zurück, Rückkaufangebot ist halbwegs ok.

Den T wollen wir als Familienauto behalten (und noch a bissl Spass haben wenn er mitspielt).

Das "Problem" mit Garantie und MWSt-Abrechnung bleibt bei beiden.

Wenn die Kiste dann erstmal privat ist, fallen die beiden Punkte weg.

Verkauf auf mobile.de ist einfach nur noch grausam, bei 3x 3 Monaten Inserat kein einziger halbwegs ernstzunehmender Anruf.

Der CC war zwischen 14-16k€ drin, Anrufe "kannsch du machen 6000 mit Motorschaden" - der Klassiker, ich hab irgendwann einfach nur noch aufgelegt und gelöscht.